

tag wird als heiliger Tag begangen u. An der Spitze des ganzen Kirchenwesens steht der *Mufti*. Die Muhamedanische Religion hat über 72 Sekten. Die zwei Hauptpartheien sind die *Sunniten* und *Schiiiten*. Erstere, wozu vorzüglich die Türken gehören, nehmen außer dem Koran, noch die *Sunna* an, d. h. zweites Gesetz von Lebensregeln, die sich auf Muhameds Beispiel gründen, halten den *Abubekr* (Muhameds Schwiegervater), *Omar* und *Osman* oder *Dhman* für Muhameds wahre Nachfolger und wallfahrten zur *Kaaba* nach *Mekka*. Die *Schiiiten*, wozu unter andern die *Perfer* gehören, halten sich bloß an den Koran, verworfen die *Sunna*, nehmen *Abubekr*, *Omar* und *Osman* nicht als die rechten Nachfolger Muhameds an, sondern *Ali* (*Ben Aburhaleb*), *Better* und *Schwiegersohn* Muhameds, und wallfahrten nach den Gräbern von *Ali* und *Hussein*. *Sunniten* und *Schiiiten* haßten einander mit dem größten Fanatismus.

*Fetische* heißen körperliche Gegenstände der Natur oder menschlicher Arbeit, welche die Heiden göttlich verehren; und *Fetischismus*, die göttliche Verehrung solcher Gegenstände, ist die niedrigste und sinnlichste Art des Heidenthums. Am rohsten ist der *Fetischismus* noch jetzt unter den meisten heidnischen Völkern *Mittelafrika's* und *Australiens* zu finden. Das Wort *Fetisch* leitet man von dem *Portugiesischen Fetisso*, ein *Zauberfloß* oder *Faticeira*, *Zauberin* her.

§. 55. Die Menschen leben entweder in gewissen Gesellschaften ohne Gesetze und ohne eine bestimmte Regierungsverfassung, wobei bloß die *Familienväter* die *Oberhäupter* derselben sind — oder in einer bestimmten Regierungsverfassung. — Eine Anzahl von Menschen unter einerlei Gesetzen und unter einer gemeinschaftlichen Oberregierung, zu Einer bürgerlichen Gesellschaft verbunden, bildet einen Staat, und die Art und Weise, wie ein Staat regiert wird, heißt seine *Verfassung*. Die *Regenten* oder höchsten *Oberhäupter* eines monarchischen Staates heißen in *Europa* *Kaiser*, *Könige*, *Kurfürsten*, *Großherzoge*, *Herzoge*, *Landgrafen*, *Fürsten* u. Sie gelangen zur *Regierung* theils durch *Erbrecht*, theils durch die *Wahl*; im erstern Falle ist der Staat ein *Erbreich*, im letztern ein *Wahlreich*.

*Hauptgeschäfte* der Landesregierung sind: *Verwaltung* des *Rechts* und der *Gerechtigkeit*, *Erhaltung* der äußern und innern *Sicherheit*, *Beförderung* und *Verbesserung* des *Wohlstandes* der *Einwohner* durch *Vermehrung* und *Vervollkommnung* der *Landes-Cultur*, der *Industrie* und des *Handels*; *Bildung* der *Einwohner* durch *Religion* und *Unterricht*; *zweckmäßige* *Verwaltung* und *Erhebung* der *Staatsinkünfte* u. Die *Form* des Staates sey, welche sie wolle, so braucht der *Regent*, zur *Ausübung* seiner *Befugnisse* und *Pflichten*, *untergeordnete* *Staatsdiener* oder *Beamte*, die entweder *einzelnen* oder *kollegialisch* die nach ihrer *Beschaffenheit* in ge-